

116 a Weil ich Jesu Schäflein bin

L. von Hayn

Komponist unbekannt
Satzbearb. G. Spingath

Kinderstimmen

1. Weil ich Je - su Schäf lein bin, freu ích mich nur im - mer - hin
3. Sollt ich denn nicht fröh - lich sein, ich be - glück - tes Schä - fe - lein ?

Männerchor
1. u. 2. Tenor

1. Weil ich Je - su Schäf - lein bin, freu ich mich nur im - mer - hin
3. Sollt ich denn nicht fröh - lich sein, ich be - glück - tes Schä - fe - lein ?

1. /2. Bass

ü - ber mei - nen gu - ten Hir - ten, der mich wohl weiß zu be - wir - ten,
Denn nach die - sen schö - nen Ta - gen werd ich end - lich heim - ge - tra - gen

ü - ber mei - nen gu - ten Hir - ten, der mich wohl weiß zu be - wir - ten,
Denn nach die - sen schö - nen Ta - gen werd ich end - lich heim - ge - tra - gen

der mich lie - bet, der mich kennt und bei mei - nem Na - men nennt.
in des Hir - ten Arm und Schoß, A - men, ja, mein Glück ist groß.

der mich lie - bet, der mich kennt und bei mei - nem Na - men nennt.
in des Hir - ten Arm und Schoß, A - men, ja, mein Glück ist groß.

116 a Weil ich Jesu Schäflein bin

2. Vers : gemischter Chor

2. Un- ter sei- nem sanf- ten Stab geh ' ich ein und

aus und hab un- aus- sprech- lich sü- ße Wei- de,

daß ich kei- nen Man- gel lei- de, und so oft ich

dur- stig bin, führt er mich zum Brunn - quell hin.